

# Jüngste Königin in der Vereinsgeschichte

Die Königlich privilegierte Schützengesellschaft Bad Neustadt hat seit kurzem ein neues Königshaus

Von MARTINA HARASIM

**BAD NEUSTADT** Nachdem 2020 Corona Königin war, war die Freude bei der Königlich privilegierten Schützengesellschaft Bad Neustadt groß, endlich wieder neue Schützenkönigshäuser ausschließen zu können.

28 Teilnehmer und Teilnehmerinnen wetteiferten um die Titel „Wagstädter König“ und „Jugendkönig“ wurden auf der neuen elektronischen Anlage mit dem Luftgewehr abgeschossen. Der Neustädter König wurde mit der traditionellen Fallblock-Scheibenbüchse auf 50 Meter Distanz geschossen. Lisa Wirsing gelang dabei der beste Treffer. Sie wurde damit die jüngste Schützenkönigin der Vereinsgeschichte. 1. Ritter wurde Stefan Rath, erst seit kurzem im Verein. Rudolf Schöpl vervollständigte als 2. Ritter das Neustädter Königshaus.

Hart umkämpft war der Wagstädter König. Erst am letzten Schießtag gelang es Mirko Friedrich, seinen Titel mit einem 63,6 Teiler zu verteidigen. Damit verdrängte er den bis dahin mit einem 81,4 Teiler führenden Gerhard Grone auf den Platz des Rechten Marschalls. Sportbeterin Simone Sillmann wurde knapp dahinter mit einem 89,5 Teiler Linke Marschallin. Jugendkönigin wurde Hannah Lutz mit einem 81,8 Teiler, gefolgt von ihrer Schwester Luise Lutz als 1. Jugendritterin.



Das Königshaus der Königlich privilegierten Schützengesellschaft Bad Neustadt. Im Bild (von links) 1. Schützenmeister Markus Harasim, Rechter Marschall Gerhard Grone, König Wagstadt Mirko Friedrich, Linke Marschallin Simone Sillmann, 1. Ritter Stefan Rath, Neustädter Königin Lisa Wirsing, Jugendkönigin Hannah Lutz, 1. Jugendritterin Luise Lutz.